

[Weitere Angaben: <https://brandenburg.museum-digital.de/object/39430> vom 11.05.2024]

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Selbstbildnis mit Palette</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/L16</p> |
|--|---|

Beschreibung

Das Porträt zeigt Carl Blechen um 1837 nach Ausbruch einer psychischen Erkrankung. Bereits drei Jahre später, kurz vor seinem 42. Geburtstag, verstarb er an dieser Krankheit und einem „hitzigen Fieber“.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Holz
Maße: 49 x 39 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1837
wer Carl Blechen (1798-1840)
wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Carl Blechen (1798-1840)
wo

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Schloss Branitz

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Carl Blechen (1798-1840)

wo

Schlagworte

- Farbpalette (Malerei)
- Gemälde
- Künstlerporträt
- Maler
- Selbstporträt

Literatur

- Helmut Börsch-Supan; Peter Most (2013): Ein spätes Selbstbildnis von Carl Blechen (1798-1840). Cottbus
- Rave, Paul Ortwin (1940): Karl Blechen : Leben, Würdigungen, Werk / National-Galerie. Berlin, Nr. 2114; S. 512